

Verteiler: Pfarreirat St. Raphael

Protokollant: Edeltraud Gerhold

Protokoll vom 09.02.2023

Beginn: 19.50 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

Ort: Pfarrsaal St. Peter

Tagesordnung

1. Begrüßung und geistlicher Impuls
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.01.2023 und der Tagesordnung
3. Vorbereitung PR-Wahl 25./26.11.
 - inhaltliche Punkte zur Arbeit des PR – was wird von potenziellen Kandidaten erwartet (inkl. zeitlichem Aufwand für Sitzungen, Gremienwochenende, Themengruppen etc.)?
 - Strategie/Vorgehensweise zur Kandidatensuche (relevante Inhalte für die Suche) für PR (auch für Kts?)
 - Abfrage des derzeitigen PR nach erneuter Kandidatur (heutiger Stand)
 - formaler Ablauf der Wahl und Rahmen – Termine/Fristen; Festlegung Größe des PR; Zusammensetzung paritätisch?
4. Kirchenteams
 - künftige Rolle (offizielles Mandat – erstes Stimmungsbild des PR)
 - weitere Planung des Kirchenteamtages (s. separate Mail vom 2.2.)
5. Verschiedenes
6. Abschluss der Sitzung

Top 1

Uwe Meyer begrüßt die Anwesenden. Julijana Bös gestaltet gemeinsam mit Beate Müller einen geistlichen Impuls zu Matth. 5 Kap. 13 „Ihr seid das Salz der Erde“.

Top 2

Das Protokoll vom 19.01.2023 wurde ohne Änderung genehmigt, ebenso die heutige Tagesordnung.

Top 3 - Moderation Vincenz Gora

Da die im Profil der Gremien von St. Raphael erwähnten Punkte recht abstrakt formuliert und für eine(n) potenzielle(n) Kandidat(in) wenig greifbar sind, wurde vorgeschlagen, die Punkte mit konkreten Beispielen zu füllen, um die Aufgaben des PR zu veranschaulichen.

Die einzelnen Punkte wurden auf separaten Tischen ausgelegt und die anwesenden PR-Mitglieder gebeten, ihre Gedanken dazu aufzuschreiben (siehe Fotos im Anhang).

Diskussion der Ergebnisse unter dem Aspekt: was sind Statements – was sind konkrete Aktionen?

Fazit: - Gefahr der Überforderung

- **Einen** Schwerpunkt für die Arbeit des PR setzen
- Einfachere Sprache bei der Formulierung von Anforderungen und Profil muss gefunden werden.

Ein Stimmungsbild zur Häufigkeit der Sitzungen ergab bei den Anwesenden (PR und HA):

Monatlich: 5
2-monatlich 10
3-monatlich 0

Pro Sitzung sollen 1 – 2 Schwerpunktthemen von wechselnden Themengruppen vorbereitet werden. Diesen Gruppen können gerne Nicht-PR-Mitglieder (z. B. Aus den Kts) angehören.

Themengruppen können sich dauerhaft (z. B. Innovation) oder temporär bilden – je nach Thema. Sie arbeiten zwischen den Sitzungen, nehmen bei Bedarf Kontakt zu allen PR-Mitgliedern via E-Mail auf und entlasten damit auch den PR-Vorstand. Der Vorstand koordiniert die Themen für die Sitzungen plus aktuelle Themen.

Informationen über aktuelle Termine, Ergebnisse aus der Dienstbesprechung, Infos aus dem VR werden mit der Einladung versendet, um Zeit in der Sitzung zu sparen.

Künftige Größe des PR: einstimmiger Beschluss 10 gewählte Mitglieder.

Wahlmodus: a) aus jedem Kirchort gleich viele Gewählte (mit den meisten Stimmen)
(Optionen) b) aus jedem Kirchort 1 Gewählter (mit den meisten Stimmen)
die restlichen Gewählten mit den meisten Stimmen pfarreiweit
c) alle Gewählten mit den meisten Stimmen pfarreiweit, unabhängig vom Kirchort

Abstimmung: Variante a) 1
Variante b) 12
Variante c) 0

Es können KT-Mitglieder kooptiert werden – genaue Vorgehensweise muss noch geklärt werden.

Strategie zur Kandidatensuche (erstes Brainstorming): siehe Foto im Anhang
Das Thema soll in späteren Sitzungen vertieft werden.

Stimmungsbild des PR zur erneuten Kandidatur (anonym):

Kandidatur auf keinen Fall 3
Kandidatur eher nicht 4
Kandidatur vielleicht 4
Kandidatur auf jeden Fall 0

Terminplan zum Ablauf der Wahl kommt demnächst vom Bistum (Katholikenrat).

Themengruppe Wahl muss sich in der nächsten Sitzung (14. März) bilden.

Top 4

Umfrage in den KTs zum KT-Tag ergab Freitagabend ab ca.18 Uhr, Dauer ca. 2 – 3 Stunden, favorisiert wurde der 10. März, der auch so beschlossen wurde.

Vorbereitungsteam arbeitet intensiv an der Ausgestaltung. Die gewünschten Inhalte wurden von den Kts abgefragt. Die Ergebnisse der Umfrage wurden vorab an den PR geschickt (s. Anlage).

Künftige Rolle der KTs wird aus Zeitgründen in der Sitzung am 10. Mai besprochen.

Top 5

Julijana Bös und Anja Görlich haben die offizielle Aussendung vom Bistum Fulda zur Ausübung des Beerdigungsdienstes erhalten.

Erinnerung an die Kinoabende „Chosen“ jeweils an den Donnerstagen in der Fastenzeit (nähere Infos auf der Homepage).

Top 6

Uwe Meyer bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit.

Nächste Sitzung ist am 14. März (Ort und Uhrzeit folgen in der Einladung).

Ende der Sitzung um 21.50 Uhr